



Rundschreiben Nr. 2 / 2006

Liebe Pilzfreunde,

mit reichlich Verspätung können wir leider erst jetzt das eigentlich zum Jahresende 2006 fällige Rundschreiben 2/2006 verbreiten. Es wird immer schwieriger, genügend freie Zeit zusammenzukratzen, um die notwendigen Informationen für unsere Mitglieder niederzuschreiben. Ich bitte um Nachsicht und hoffe, in diesem Jahr wieder mehr Zeit für die Pilze und die Vereinsarbeit aufbringen zu können.

1. Zum Tode von Reinhard Conrad

Es war schon sehr bestürzend, als uns unmittelbar nach Beginn des neuen Jahres die Nachricht vom Tode Reinhard Conrads erreichte. Zweifellos gehörte er zu den verdienstvollsten und bekanntesten Mykologen Thüringens. Seit mehr als 35 Jahren hat er zahlreiche Arbeiten zur Pilzflora Thüringens veröffentlicht und sich damit einen unvergänglichen Platz in der Geschichte der thüringischen Mykologie erworben. Seine besondere Liebe galt den Porlingen, die er auch für die „Pilzflora der DDR“ bearbeitete. Darüber hinaus waren seine Interessen vielfältig. Er galt als Spezialist für Pilzkäfer. Weiterhin beschäftigte er sich u.a. mit Schmetterlingen, Orchideen und höheren Pflanzen. Er war ein universeller Naturkenner und demzufolge auch ein engagierter Naturschützer.

Obwohl er sich wegen Krankheit und schwerer persönlicher Schicksalsschläge nach 1990 weitgehend aus der Gemeinschaft der thüringischen Pilzfreunde zurückgezogen hatte, bereicherte er doch unser Wissen durch einige wichtige pilzfloristische Publikationen, z.B. zu den Stachelbärten und den Eichen-Schillerporlingen in Thüringen. Reinhard Conrad wurde 68 Jahre alt. Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

2. Nachlese – Zweite Thüringer Landespilzausstellung 7. – 8. Oktober 2006 in Erfurt

Wer erwartet hatte, dass wiederum ca. 4.000 Besucher unsere Landespilzausstellung besuchen würden, sah sich getäuscht. Mit insgesamt ca. 600 Besuchern lag die Zahl deutlich unter manchen Erwartungen, aber auch deutlich oberhalb gewisser pessimistischer Prognosen. Immerhin kann man sagen, dass die 600 Leute wegen unserer Pilzausstellung gekommen sind, wobei wir nicht wissen, wieviele der 4.000 des Jahres 2002 mehr oder weniger zufällig in den ega-Pavillion hereingeschneit waren.

Immerhin haben sich insgesamt mehr als 40 ThAM-Mitglieder an der Vorbereitung und Durchführung der Ausstellung beteiligt. Ihnen allen sei hiermit herzlich gedankt. Besonderer Dank gilt Jochen Girwert, der den Löwenanteil der Vorbereitung geschultert hat. Dank im übrigen auch den Menschen, die mitgeholfen haben, obwohl sie nicht mal Mitglied im Verein sind (besonders an Evi Tüngler aus Zwickau!). Die Zahl der ausgestellten Pilzarten lag knapp über 400.

Der Vorstand hat während seiner November-Sitzung beschlossen, die Landespilzausstellung künftig im zweijährigen Turnus immer am gleichen Ort durchzuführen. Die Lokalität erwies sich insgesamt als ziemlich optimal, wenngleich sie selbst vielen Einheimischen unbekannt war. Deshalb ist zukünftig noch mehr Öffentlichkeitsarbeit und Bekanntmachung erforderlich. Leider haben die Regionalzeitungen die Veranstaltung nicht in dem Maße propagiert, wie wir uns das erhofft hatten.

3. Bericht über die Eintagesexkursionen des Jahres 2006

(1) **19.08.2006:** Thüringer Wald, Haderholzgrund NO Seligenthal (Leitung: G. Hirsch)

Nach der extremen Julitrockenheit sprossen in der 2. Augushälfte vielerorts die Pilze in Massen. Besonders viele Röhrlingsarten traten auf, darunter auch vielfach seltene und sehr seltene Arten.

Im Raum Schmalkalden hielt sich das Pilzwachstum allerdings einigermaßen in Grenzen. Die ca.

15 Exkursionsteilnehmer fanden insgesamt ca. 100 Arten und waren nach der vorangegangenen sommerlichen Flaute mehr als zufrieden.

(2) **09.09.2006:** Muschelkalkgebiet südlich Erfurt, „Eichberg“ südlich Klettbach (Leitung: J. Girwert) Mehr als 50 ThAM-Mitglieder und Gäste nahmen an dieser Exkursion teil. Die hohe Beteiligung war natürlich der im Anschluss an die Exkursion folgenden Mitgliederversammlung geschuldet. Der MDR war mit einem Fernsehteam zur Stelle und produzierte aus den vielen Bildern und Interviews einen unglaublich nichtssagenden Bericht, in dem nicht einmal die ThAM erwähnt wurde. Der herbeigeeilte Jagdpächter versuchte, die Veranstaltung mit Hinweis auf das Waldgesetz zu verhindern, konnte jedoch der normativen Kraft des Faktischen in Gestalt von 50 Pilzsammlern nichts entgegensetzen.

Reichlich Turbulenz also. Pilze gab es auch, und nicht mal so wenig, wie die provisorische kleine Ausstellung am Nachmittag zeigte. Eines der Highlights war sicherlich *Lactarius luridus*, der Trockene Violettmilchling.

(3) **14.10.2006:** Kyffhäuser, NSG Südwest-Kyffhäuser, Habichtstal (Leitung: G. Hirsch)

In Zusammenarbeit mit der Naturparkverwaltung Kyffhäuser fanden diesmal zwei parallele Exkursionen statt. Neben der ThAM-Exkursion in's Habichtstal gab es noch eine „populäre“ Pilzwanderung für die Bevölkerung in die Umgebung von Bad Frankenhausen, geleitet vom örtlichen Pilzberater. Beide Exkursionsgruppen trafen dann am Nachmittag in den Räumlichkeiten der Naturparkverwaltung in Rottleben zusammen, wo eine ansehnliche Pilzausstellung zustande kam. Allerdings war das Pilzaufkommen infolge herbstlicher Trockenheit insgesamt eher mäßig. Auf den Besuch der berühmten Trockenrasen-Standorte Falkenburg und Ochsenburg wurde deshalb wegen Ausichtslosigkeit von vornherein verzichtet. Besondere Funde waren spärlich. Neben dem für den Kyffhäuser typischen Rotporigen Feuerschwamm (*Phellinus torulosus*) wurde auch ein albinotisches Exemplar eines Haus-Tintlings (*Coprinus domesticus*) gefunden.

Ein ganz besonderer Dank gilt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Naturparkverwaltung, die sich sehr viel Mühe gaben, die zahlreichen hungrigen und durstigen Mäuler mit Fettbrot, Gürkchen und Streuobstwiesen-Apfelsaft zu stopfen.

4. Jahresbericht zur Pilzberatung

Die Pilzsachverständigen der ThAM erhalten beiliegend wieder einen Vordruck, welcher zur Ausfüllung als Jahresbericht gedacht ist. Diejenigen PSV, welche gleichzeitig Mitglied der DGfM sind, haben bereits durch Frank Wendland diesen Vordruck erhalten und zum größten Teil auch ausgefüllt und eingeschickt. Alle PSV, welche noch keinen Jahresbericht für 2006 ausgefüllt haben, werden hiermit gebeten, dies jetzt noch zu tun und die Formulare an den ThAM-Beauftragten für die Pilzaufklärung Frank Wendland, Peniger Str. 7, 04603 Wilchwitz-Nobitz einzusenden.

Wegen geänderter Berichtsmodalitäten der DGfM im Zusammenhang mit den neuen Erscheinungsterminen der „Zeitschrift für Mykologie“ werden alle ThAM-PSV für die Zukunft gebeten, den Jahresbericht bis zum 30. November des laufenden Jahres an Frank Wendland einzusenden. Dieser wird dann eine zusammenfassende Meldung für Thüringen verfassen, welche bis zum 15. Dezember an das entsprechende DGfM-Organ gesendet werden muss. ThAM-Pilzsachverständige, die gleichzeitig DGfM-PSV sind, brauchen dann keinen gesonderten Bericht an die DGfM (Frau Munker) zu senden.

5. Weiterbildungsveranstaltungen und PSV-Prüfungen

Diesem Rundschreiben liegt eine Übersicht mit Terminen von Weiterbildungskursen und Pilzsachverständigen-Prüfungen bei, die im Jahr 2007 in Thüringen geplant sind. Sie finden in der Verantwortung von Andreas Gminder statt. Details können im Internet unter www.pilzkurse.de nachgelesen werden. ThAM-Mitglieder erhalten 10% Rabatt auf die dort angegebenen Preise. Es ist auch möglich, an einer der Pilzsachverständigen-Prüfungen teilzunehmen, ohne vorher einen der Kurse absolvieren zu müssen.

Bei Interesse bitte mit A. GMINDER Kontakt aufnehmen (Tel.: 03641-449390; eMail: andreas@pilzkurse.de).

6. Termine für 2007

Sechste Exkursions- und Vortragstagung der ThAM

Zeitpunkt: 28. – 30. September 2007

Ort: Craula (südwestlich Bad Langensalza, am Nationalpark Hainich)

Einladung liegt als gesondertes Blatt bei. Bitte unbedingt den **spätesten Anmeldetermin (15. März)** beachten !!! Die Tagung dient auch als Weiterbildung für Pilzsachverständige (Ablauftermin des PSV-Ausweises der ThAM !!).

Jahres-Mitgliederversammlung und Vorstandswahl der ThAM

Zeitpunkt: 29. September 2007

Ort: Craula

Eine gesonderte Einladung wird mit dem Sommer-Rundschreiben 2007 verschickt.

Vogtland-Tagung der Arbeitsgruppe Vogtländische Mykologen

Zeitraum: 13. – 16. September 2007

Ort: 08626 Hundsrain

Bei Interesse bitte Christine Morgner kontaktieren (Am Brandteich 1, 08239 Bergen bzw. c_morgner@web.de)

Tagesexkursionen:

- (1) Bergbaufolgelandschaft im Raum Borna (nördl. Altenburg) – Frühjahrs-Ascomyceten
21. April 2007, 10.00 Uhr, Treffpunkt: Ökologische Station Am Lerchenberg (Nordost-
rand von Borna), Zufahrt zur Station von B 176 aus
- (2) Klosterholz bei Gutendorf (WNW Bad Berka) – Frühjahrsaspekt im Laubwald über Mu-
schelkalk
12. Mai 2007, 10.00 Uhr, Treffpunkt: östlicher Ortsausgang Gutendorf; Zufahrt: BAB 4,
Abfahrt Nohra Richtung Troistedt, durch Troistedt, nach 2 km rechts abbiegen Richtung
Gutendorf
- (3) Umgebung von Bleicherode – Sommeraspekt über Muschelkalk und/oder Buntsand-
stein
11. August 2007, 10.00 Uhr, Treffpunkt Gartenanlage Gütersloher Straße, Kleingarten
von Walter Grüssel; Zufahrt: BAB 38, Abfahrt Bleicherode, 1 km Richtung Bleicherode,
erste Kreuzung rechts abbiegen, dann ersten Abzweig links abbiegen, geradeaus bis es
nicht mehr weiter geht
- (4) Biospärenreservat Vessertal, Bereich Stützerbach – feuchte Magerwiesen und submon-
tane Fichtenforste
13. Oktober 2007, 10.00 Uhr, Treffpunkt sog. Rödelkreuzung zwischen Manebach und
Stützerbach, von Manebach kommend am Campingplatz Meyersgrund rechts abbiegen
und ca. 1,5 km bis zum Sperrschild weiterfahren
- (5) Bad Klosterlausnitzer Sümpfe – sandige feuchte Kiefernforste und Moore
27. Oktober 2007, 10.00 Uhr, Treffpunkt: Autobahnabfahrt Bad Klosterlausnitz (A9), ca.
2 km Richtung Serba/Trotz, Parkplatz am tiefsten Punkt der Senke rechterhand

7. Nicht vergessen: Ausstellung „Faszination Pilz“ !

Die täuschend echt aussehenden Pilzmodelle des Bremer Präparators Klaus Wechsler haben schon viele Pilzfreunde landauf landab verblüfft. Wir Thüringer haben nun auch das Glück, die bemalten Kunststoffmodelle besichtigen zu können. Die Ausstellung „Faszination Pilz“ wird vom **15. August bis zum 30. November** im Naturkundemuseum Erfurt (Große Arche 14) gezeigt.

8. Beigaben

Dieses Rundschreiben enthält folgende Beigaben:

- Protokoll der Mitgliederversammlung vom 9. September 2006 in Schellroda
- Formular zum Jahresbericht zur Pilzberatung (nur PSV)
- Spendenbescheinigung über gezahlten Mitgliedsbeitrag im Jahr 2006
- Erinnerung an säumige Beitragszahler (zur Erinnerung: Laut §6 der ThAM-Satzung kann der Vorstand die Mitgliedschaft streichen, wenn das betreffende Mitglied mit mehr als einem Jahresbeitrag im Rückstand ist.)

- Einladung zur Exkursions- und Vortragstagung in Craula
- Übersicht über Weiterbildungsveranstaltungen und Prüfungstermine
- Postkarten aus Restbeständen, welche die ThAM als Eintrittskarten zur Landespilzausstellung hat drucken lassen

9. Runde Geburtstage von ThAM-Mitgliedern im Jahr 2006

Es ist definitiv zu spät, den „runden“ Geburtstagskindern des Jahres 2006 noch nachträglich zu gratulieren. Trotzdem wollen wir an dem einmal eingeführten Brauch festhalten und die Jubilare benennen.

Eine Bemerkung muss allerdings noch gemacht werden. Nicht alle Mitglieder haben auf dem Anmeldeformular ihr Geburtsdatum ausgefüllt. Bitte dann nicht beschweren, dass wir sie vergessen hätten... Es begingen den

40. Geburtstag: Heiko Frauenberger (Bibra), Christine Morgner (Bergen)
 45. Geburtstag: Alfred Adomat (Nordhausen), Elke Bartz (Reschwitz), Jochen Girwert (Erfurt), Andreas Lindner (Mühlhausen), Lothar Schreier (Floh-Seligenthal), Frank Wendland (Nobitz), Angelika Stacke (Jena)
 50. Geburtstag: Frank Burgdorf (Großbodungen), Gunter Jacob (Ilmenau), Barbara Nikelski (Remda)
 55. Geburtstag: Günter Eckstein (Kleinwechungen)
 60. Geburtstag: Wolfgang Herzig (Apolda), Peter Püwert (Sonneberg)
 65. Geburtstag: Peter Hofmann (Sachsenbrunn), Ilse Schreier (Zella-Mehlis), Horst Winkler (Heldringen)
 70. Geburtstag: Hannelore Henze (Weimar)
 85. Geburtstag: Otto Wöhner (Ilmenau)

10. Aufruf zur Meldung von Schirmlingsfunden (ab ca. 1995)

Für einen Beitrag über die Gattung *Lepiota* s.l. in Thüringen sucht unser Mitglied Andreas Gminder noch Fundangaben aus neuerer Zeit über alle Schirmlingsverwandten. Die Publikation ist in dem dieses Jahr erscheinenden Sammelband zur Pilzfloristik in Thüringen vorgesehen. Der Autor bittet alle Pilzkenner, die über entsprechende Daten verfügen, ihm diese bis zum 15. März zukommen zu lassen (Mail/Brief). Benötigt werden mindestens der Fundort, möglichst mit MTB und Quadrant, Funddatum und Finder/Bestimmer. Zusätzliche Angaben zur Ökologie sind natürlich sehr willkommen, ebenfalls ob ein Beleg/Foto existiert. Im ersten Teil dieser Publikation sollen die Gattungen *Chamaemyces*, *Cystolepiota* (inkl. *Pulverolepiota*) und *Lepiota* (inkl. *Echinoderma*) behandelt werden, in einem 2. Teil später dann *Leucoagaricus*, *Leucocoprinus*, *Macrolepiota* und *Sericeomyces*.
 Adresse: Andreas Gminder – Dorfstr. 27 – 07751 Jenaprießnitz; eMail: andreas@pilzkurse.de oder andreas@mollisia.de

11. Ostdeutschland-Kartierung

Wir bitten jetzt um Zusendung der Daten für die 19. Serie: Pilze der Magerrasen, Trocken- und Halbtrockenrasen [vgl. BOLETUS 28(1), S. 70-71; 2005]. Hier die zu kartierenden Arten:

- | | |
|--|--|
| Handkea (Calvatia) utriformis – Hasenstäubling | Hygrocybe nitrata – Alkalischer Saftling |
| Clavaria greletii – Bläuliche Keule | Hygrocybe (Camarophyllus) pratensis – Wiesen-
Ellerling |
| Entoloma incanum – Braungrüner Rötling | Hygrocybe (Camarophyllus) virginea – Schneeweißer
Ellerling |
| Entoloma sericellum – Weißer Rötling | Ramariopsis kunzei – Weißliche Wiesenkoralle |
| Hygrocybe conica agg. – Schwärzender Saftling | |
| Hygrocybe irrigata – Grauer Saftling | |

Im Jahr 2007 sollen folgende Frühjahrs-Pilze kartiert werden (Meldung zum Jahresende):

- | | |
|---|--|
| Calocybe gambosa – Maipilz | Gyromitra ancilis – Schildförmige Lorchel |
| Ciboria (Rutstroemia) bulgarioides – Fichtenzapfen-
Becherling | Mycena renati – Gelbstieliger Nitrat-Helmling |
| Clitocybe vermicularis – Lärchen-Trichterling | Helvella acetabulum – Hochgerippter Becherling |
| Encoelia furfuracea – Knäueliger Haselbecherling | Pseudoplectania nigrella – Schwarzborstling |
| Entoloma aprile – April-Rötling | Sclerotinia tuberosa – Anemonen-Becherling |
| Entoloma hirtipes – Gebrechlicher Glöckling | Verpa bohemia – Böhmisches Verpel |
| Entoloma vernum – Frühlings-Rötling | Verpa digitaliformis – Fingerhut-Verpel |

Geplante Kurstermine 2007

Mai

- 12.-13.05. deutschlandweites Pilzberatertreffen, Treffpunkt steht noch nicht fest (Raum Kyffhäuser oder Oberhof)
17.-20.05. Hobbymykologenkurs: Schwerpunkt Ascomyceten + Corticiaceen
25.-28.05. Botanikkurs für Einsteiger: Schwerpunkt Kalkflora des Saaletals (Orchideen!), Kursort Hütten (bei Krölpa)

Juni

- 18.-22.06. Hobbymykologenkurs: Schwerpunkt Ascomyceten

Juli

- 02.-06.07. Hobbymykologenkurs: Ascomyceten und Holzpilze
16.-20.07. Mikroskopierkurs: Präparieren, Färben, Erkennen der Mikroelemente

August

- 03.-05.08. Pilzwochenende Fortgeschrittene und Hobbymykologen
06.-10.08. Anfängerkurs
13.-17.08. Fortgeschrittenenkurs I
18.-19.08. Mikroskopierwochenende
20.-24.08. Fortgeschrittenenkurs II
25.08. Pilzberaterprüfung (DGfM – ThAM)
27.-31.08. Fortbildungskurs für PSV, offen für alle Interessierten

September

- 02.-07.09. Alpen-Pilzwoche, voraussichtlich im Raum Oberstdorf-Kleinwalsertal
10.-14.09. Hobbymykologenkurs
14.-16.09. Schnupperwochenende Anfänger
17.-21.09. Fortgeschrittenenkurs I
24.-28.09. Fortgeschrittenenkurs II

Oktober

- 30.09.-04.10. Anfängerkurs
08.-12.10. Fortgeschrittenenkurs I
15.-19.10. Fortgeschrittenenkurs II
20.10. Pilzberaterprüfung (DGfM – ThAM)